

Treppen sicher planen und bauen

Querkraftdorne mit akustischem und statischem Nachweis

Baden-Baden, 14. Februar 2017 – Trittschallschutzsysteme für Stahlbetontreppen sorgen für Ruhe in angrenzenden Räumen. Akustische und statische Nachweise der jeweiligen Produkte bieten sowohl Planern als auch Bauherrn hohe Sicherheit. Künftige Bewohner erhalten zugleich einen effizienten Schallschutz. Querkraftdorne, die gewendelte Treppen an Wände anschließen, müssen sowohl strenge Anforderungen an den Schallschutz als auch an den statischen Nachweis erfüllen. Schöck Tronsole Typ Q ist nach neusten akustischen Standards geprüft und verfügt über die notwendige Zulassung für gewendelte Treppen.

Querkraftdorne bestehen aus einem stiftförmigen Verbindungsmittel, das auf einer Seite gleitend gelagert wird. Bei Dornen mit besonderen Krafteinleitungselementen wird die randnahe Auflagerlast, die zu einem Betonkantenausbruch führen kann, über die Bewehrung zurückgehängt. Durch Umlenkung der Bewehrung wird die auf den Querschnittsrand wirkende Kraft als Zugkraft im Beton verankert.

Die Tragfähigkeit von Querkraftdornen kann somit nicht allein aus der Betondrucktragfähigkeit des Dornes ermittelt werden. Es müssen unbedingt auch die Beanspruchungen am Querschnittsrand nachgewiesen werden. Entsprechend veröffentlichte das DIBt 2010 Zulassungsgrundsätze für das Tragverhalten von Querkraftdornen. Zudem wurden 2013 die Richtlinien für Europäisch-Technische Bewertungen verabschiedet. Bei beiden Verfahren

durchgehende akustische Trennung des Treppenlaufs zur Wand durch eine blaue Linie erkennbar.

3.765 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

Bildunterschrift

[Tronsole_Q.jpg]

Querkraftdorne, die gewendelte Treppen an Wände anschließen, müssen sowohl strenge Anforderungen an den Schallschutz als auch an den statischen Nachweis erfüllen. Foto: Schöck Bauteile GmbH, Abdruck honorarfrei.

[Tronsole_Q_geschlossen.jpg]

Schöck Tronsole Typ Q ist nach neusten akustischen Standards geprüft und verfügt über die notwendige Zulassung. Foto: Schöck Bauteile GmbH, Abdruck honorarfrei.

Ihre Rückfragen beantwortet gerne:

Schöck Bauteile GmbH
Carmen Nussbächer
Tel.: 0 72 23 967-410
Fax: 0 72 23 9677-410
E-Mail: presse@schoeck.de
www.schoeck.de